++ WIE HOCH IST DIE AUSBILDUNGSVERGÜTUNG?

Informationen zum aktuellen Tarifvertrag und zur Ausbildungsvergütung finden Sie unter www.slaek.de/mfa.

++ INFOS, BERATUNG UND BEWERBUNG

- + Bewerbung direkt in der Arztpraxis
- + Informationen zu Bewerbung, Voraussetzungen, Ausbildungsinhalten und -ablauf bei der Sächsischen Landesärztekammer

++ KONTAKT UND HERAUSGEBER

Sächsische Landesärztekammer

Körperschaft öffentlichen Rechts Schützenhöhe 16, 01099 Dresden Referat Medizinische Fachangestellte

ANSPRECHPARTNERINNEN

- © Frau Hartmann, 0351-8267-170
- © Frau Maichrzak, 03 51-82 67-171
- 🖔 Frau Preißler, 0351-8267-173
- Frau Seenofer, 0351-8267-169

WWW.SLAEK.DE





MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE

Beruf mit Perspektive

++ WAS MACHT DEN BERUF AUS?

Medizinische Fachangestellte sind als Schnittpunkt zwischen Arzt und Patient das Organisationstalent in der Arztpraxis. Der abwechslungsreiche Beruf verknüpft medizinisches Fachwissen mit verwaltungsbezogenen Aufgaben. Ein einfühlsamer Umgang mit Patienten, die Arbeit im Team und die Vermittlung zwischen Patient und Arzt stehen im Mittelpunkt der Tätigkeit.

++ WELCHE AUFGABEN ERWARTEN MICH?

Medizinische Fachangestellte

- + assistieren bei Untersuchungen, Behandlungen und chirurgischen Eingriffen und helfen bei Notfällen
- + betreuen und beraten Patienten vor, während und nach der Behandlung
- informieren Patienten über Ziele und Möglichkeiten der Gesundheitsvorsorge
- + führen Laborarbeiten durch
- + führen Hygienemaßnahmen durch
- + wenden Vorschriften und Richtlinien des Umweltschutzes an
- + organisieren Betriebsabläufe und überwachen Terminplanungen
- + wirken beim Qualitätsmanagement mit
- + führen Verwaltungsarbeiten durch
- + dokumentieren Behandlungsabläufe und erfassen erbrachte Leistungen für die Abrechnung
- + ermitteln Bedarf an Material, beschaffen und verwalten es
- + wenden Informations- und Kommunikationssysteme an
- + beachten die Regeln des Datenschutzes und der Datensicherheit
- + arbeiten team- und prozessorientiert

WO KANN ICH ARBEITEN?



- + in Medizinischen Versorgungszentren
- + im ambulanten Bereich von Krankenhäusern und Reha-Kliniken
- + in betriebsärztlichen Abteilungen
- + im öffentlichen Gesundheitswesen
- + in Institutionen und Organisationen des Gesundheitswesens

WELCHE VORAUSSETZUNGEN MUSS ICH MITBRINGEN?



- + für Berufe des dualen Ausbildungssystems ist gesetzlich keine bestimmte Schulbildung vorgeschrieben
- + empfehlenswert ist mindestens ein guter Realschulabschluss
- + gewissenhafte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- + Freundlichkeit, Taktgefühl und Einfühlungsvermögen gegenüber Patienten
- + gute Auffassungsgabe und Lernbereitschaft
- + Teamfähigkeit
- + Interesse an der Medizin

WIE ERFOLGT DIE AUSBILDUNG?



- + der Ausbildungsberuf ist staatlich anerkannt
- + die dreijährige Ausbildung erfolgt im dualen System:

PRAXIS

THEORII

- praktische Ausbildung in der Arztpraxis
- + drei Tage in der Woche
 (3. Ausbildungsjahr vier Tage)
- schulische Ausbildung in der Berufsschule
- zwei Tage in der Woche(3. Ausbildungsjahr ein Tag)

